

Fünfter Abschnitt

Aus Hamburgs Zeitgeschichte (Historisches)

siehe chronologische Reihenfolge von 800 bis 1899 am Anfang des ersten Bandes unter Sonderbeiträge.

Topographie.

Der Hamburgische Staat, insgesamt 415,27 qkm Flächeninhalt, besteht aus dem zusammenhängenden Gebiet nördlich der Elbe und den in Holstein gelegenen Enklaven die Waldörfer und die Stadt Geesthacht, aus verschiedenen Inseln und Inselteilen zwischen Norder- und Süderelbe, südlich der Elbe aus der Inseln Moorburg, sowie der an der Elbmündung gelegenen Landherrnschaft Enklave Gudendorf und den Inseln Neuwerk und Scharhörn. Mit Ausnahme des von der Nordsee bespülten Inselstreifens im Amte Ritzebüttel ist das hamburgische Gebiet überall vom preussischen umgeben.

Die geographische Lage des Mittelpunktes des Nullpunktes der hamburgischen Vermessung, ist 53° 33' 00" nördlicher Breite und 9° 58' 47" östlicher Länge von Greenwich. Die geographische Lage der Neuen Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreis) ist 53° 28' 47" nördlicher Breite und 10° 14' 26" östlicher Länge von Greenwich. Der grösste Teil des hamburgischen Gebietes mit der inneren Stadt erstreckt sich in zusammenhängender Fläche längs des rechten Ufers der Norderelbe und besteht teils aus breitem, flachem Alluvialboden, der Marsch, teils aus dem an deren Nordende sich hinziehenden und bis zu einer Höhe von 50 m über dem Meeresspiegel ansteigenden Geestlande.

Das Marschgebiet besteht aus den südwestlich und südöstlich der Stadt gelegenen und von der Elbe und der Bille gebildeten Inseln. Dem Geestgebiet gehört der grösste Teil des nordwärts von dem Unterlauf der Bille und der Norderelbe gelegenen Gebietes an, die Landherrnschaft Ritzebüttel besteht aus dem kleinsten Teil aus Marsch, zum weit grösseren aus Geestland (Heide).

Der höchste Geländepunkt des hamburgischen Gebietes in Schwanenbeck liegt 75,5 m über H. N. Die Sternschanze (Wasserturm) liegt 30,7 m, die Navigationschanne (bei der Erhöhung) 25,0 m, die Plattform des Bismarckdenkmals 35,2 m, der Jungferstieg 9,0 m über H. N. „H. N.“ ist der Nullpunkt des Hauptniveaus in Hamburg und liegt noch 3,5 m unter „N. N.“, dem Normal-Nullpunkt des Deutschen Reiches.

Flüsse sind die Elbe und deren Nebenflüsse, Bille und Aister. Die Elbe berührt zuerst hamburgisches Gebiet bei Geesthacht, wo sie ca. 100 m breit ist; bei Moorwärder teilt sie sich in zwei Hauptarme die Norder und Süderelbe, zwischen denen die hamburgischen und preussischen Inseln liegen, die beiden Arme, die von der Süderelbe von Harburg nach Hamburg und Altona führen, sind der Reihestieg und der Kohlbrand, die Dove-Elbe und die Gose-Elbe sind Nebenarme der Elbe; sie vereinigen sich zwischen Allerhohe und Tatenberg und münden als Dove-Elbe in die Norderelbe. Die Breite der Norderelbe bei den Elbbrücken beträgt 250 m, bei den St. Pauli-Landungsbrücken 400 m, der Elbe bei Blankenese 2400 m, beim Nord-Ostsee-Kanal 4000 m und an der Mündung 17000 m. Die Stromlänge ist von der Quelle bis zur Mündung in die Nordsee 1200 km, von den St. Pauli-Landungsbrücken bis »Aite Liebes-

Cuxhaven 105 und bis zur Kugelbaake an der Mündung 107 km. Mittlerer Unterschied zwischen Ebbe und Flut der Elbe bei Hamburg ist 182 cm, mittlere Fluthöhe 229 cm über 0, doch steigt dieselbe nicht selten über 300 cm.

Die Bille entspringt im Kreise Herzogtum Lauenburg aus zwei Quellen, von denen sich eine bei Wentorf, die andere bei dem Dorfe Schönberg befindet, beide fließen vereinigen sich bei Trittau und fließen durch den Sachsenwald nach Bergedorf. Hier ist die Bille durch den Schleiengraben mit der Dove-Elbe verbunden, bei den Brandshofer Schleiens mündet sie in die Norderelbe.

Die Aister kommt aus dem Kreise Stormarn, sie entspringt 37 km oberhalb Hamburg im Timhagener Brook südlich von dem Dorfe Henstedt; die Quelle liegt 25 m über 0 der Elbe. Von ihrer Quelle fließt sie 10 km in östlicher Richtung und geht beim Dorfe Stegen dann nach Süden, wo sie ein Flüsschen die alte Aister, aufnimmt, bildet die westliche Grenze von Wohldorf und Ohlsdorf. Von Ohlsdorf ab ist sie kanalisiert und auch für Lastfahrzeuge schiffbar. Unterhalb Winterhude erweitert sie sich infolge Aufstauung zu dem grossen Aisterbecken; dieses zerfällt in 3 Abschnitte: Aussenaster, Binnenaster und Kleine Aister. Zuflussmenge der Aister und Nebenflüsse (die ein Gesamtentwässerungsgebiet von ca. 56 000 ha umfassen) ist im Durchschnitt etwa 300 000 cbm per Tag, die sich durch die beiden Abschlüsse schleiensbrücke und einen 190 m langen unter dem Jungferstieg (Stadtwassermühle) hindurchführenden Kanal und durch die Flette in die Elbe ergiesst.

Die Aisterbassins mit den Fleeten umfassen eine Fläche von 202,3 ha, wovon 18,8 ha auf die Binnenaster und 17 ha auf die Flette kommen. Das Bassin der Aussenaster liegt 6,8 m über H. N. (Htg. Null).

Zuflüsse der Aister sind der Tarpenbeck, der Isebeck, der Osterbeck und der Elbeek oder die Wands.

Über die Hamburger Häfen finden sich ausführliche Angaben in dem besonderen Artikel unter Sonderbeiträge am Anfang des I. Bandes.

Die ältesten Bestandteile der Stadt Hamburg sind die Altstadt und die westlich davon gelegene Neustadt. Beide waren früher von Festungswerken umgeben die die spätere Zeit in herrliche Anlagen verwandelt hat. An diesen Kern schlossen sich die ehemaligen Vorstädte St. Georg (Rathlich) und St. Pauli (westlich) an. Dazu tritt eine ganze Anzahl anderer Stadtteile: Eimsbüttel, Rotherbaum, Harvestehude, Eppendorf, Winterhude, Barmbeck, Uhlenhorst, Hohenfelde, Ellbeck, Borgfelde, Hamm, Horn, Billwärder-Ausschlag, und im Süden der Elbe Steinwärder, Waltersdorf, Kl. Grasbrook und Veddel, sowie die Vororte Gr. Borstel, Aisterdorf, Ohlsdorf, Kl.-Borstel, Fuhsbüttel, Langenhorn, Billbrook, Moorlieth-Stadt und Finkenwärder.

Das der Landherrnschaft unterstehende Landgebiet umfasst die Geestlande mit den Waldörfern, die Marschlande (Allerhohe, Billwärder, Moorlieth, Moorwärder, Ochsenwärder, Reitbrook, Spadenland, Tatenberg und Moorburg), Bergedorf, die Vierlande und Geesthacht; ferner das Amt Ritzebüttel mit Cuxhaven-Dose, Groden, 3 kleineren Gemeinden und der Insel Neuwerk.

Hamburgisches Stadtgebiet

Stadtteile und Vororte, Gemeinden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Bebaute Flächen qm	Landwirtschaftlich oder anderweitig benutzt qm	Plätze, Straßen und Wege qm	Deiche qm	Gewässer qm	Eisenbahnen qm	Anlagen qm	Parks qm	Sport-, Spiel- u. Schulplätze qm	Holz qm	Be-gräbnis-plätze qm	Gesamt-grösse qm
Altstadt Nord	381 87	28 297	822 870	—	105 711	94 144	22 42	—	8 472	—	—	952 798
Altstadt Süd	840 889	47 715	830 445	—	1 297 816	866 402	1 927	—	—	—	—	2 884 994
Neustadt Nord	820 899	5 629	310 621	—	14 738	14 741	211 059	80 450	7 400	—	114	1 435 602
Neustadt Süd	824 680	4 987	206 757	—	235 871	8 164	75 719	—	6 150	—	—	857 38
St. Pauli Nord	615 883	12 277	828 549	—	8 778	113 894	196 950	133 133	61 627	—	154 965	1 621 096
St. Pauli Süd	838 814	67 4	226 145	—	225 518	—	9 156	—	6 400	—	—	883 827
Eimsbüttel	1818 868	208 174	887 984	—	181 868	20 804	39 066	—	91 925	—	—	2 865 471
Rotherbaum	996 953	106 211	478 709	—	878 737	—	127 105	132 069	126 200	—	14 744	2 260 728
Harvestehude	1 412 613	297 438	466 888	—	832 988	16 469	14 735	70 794	9 900	—	—	2 620 325
Eppendorf	2 111 977	938 141	742 962	—	197 256	25 765	132 351	24 914	98 907	—	7 737	4 259 718
Winterhude	1 094 712	1 697 282	686 108	—	817 862	100 877	20 812	1 290 868	48 179	—	—	5 666 755
Uhlenhorst	1 069 189	80 248	248 614	—	88 279	—	16 109	—	33 186	—	—	1 788 525
Hohenfelde	802 441	86 757	840 708	—	246 994	12 835	82 982	—	11 956	—	—	1 544 624
Borgfelde	648 126	126 428	27 412	—	66 254	81 949	48 883	—	26 501	—	—	1 230 550
St. Georg Nord	672 044	81 749	843 840	—	43 657	8 125	71 619	—	54 581	—	—	1 003 065
St. Georg Süd	820 484	37 206	859 640	8 557	288 848	229 855	12 899	—	22 028	—	—	1 774 647
Billwärder Ausschlag	1 789 369	2 303 415	581 345	39 606	2 540 354	682 600	35 368	—	45 870	—	—	8 021 867
Moorlieth-Stadt	40 986	817 399	61 856	—	221 750	—	—	—	—	—	—	1 182 001
Billbrook	659 951	8 893 527	180 221	29 976	472 625	141 192	—	—	1 853	—	—	5 272 845
Horn Geest	852 505	3 194 587	264 208	—	11 370	—	1 340	47 077	470 863	—	—	4 841 795
Horn Marsch	110 720	1 491 711	5 684	5 892	23 567	66 678	—	68 494	—	—	—	1 772 741
Hamm Geest	859 260	571 641	431 594	—	—	106 976	14 310	151 180	9 068	19 151	4 278	2 161 838
Hamm Marsch	968 711	418 402	401 405	5 688	144 065	9 565	39 825	—	50 213	—	—	2 032 874
Ellbeck	1 160 984	38 516	865 339	—	23 271	65 864	26 259	15 826	22 358	—	71 763	1 790 175
Barmbeck	3 411 894	3 121 678	1 441 891	—	197 775	862 217	150 294	809 659	88 259	—	—	9 137 662
Aisterdorf	4 2 461	1 974 200	203 840	—	76 499	52 867	—	—	45 222	—	—	2 797 06
Gross-Borstel	478 436	4 293 724	858 508	—	23 900	—	1 619	—	412 608	149 915	—	5 744 160
Fuhsbüttel	1 061 428	3 109 899	447 541	—	129 745	40 578	11 970	—	18 232	31 535	—	4 847 813
Ohlsdorf	180 544	383 375	131 756	—	35 707	147 670	—	—	9 896	1 415 202	—	2 308 849
Klein-Borstel	191 248	962 929	100 432	—	129 992	53 129	992	—	5 474	691 496	—	1 900 692
Langenhorn	1 429 617	11 011 777	965 270	—	45 508	276 459	28 814	—	27 514	267 518	—	14 061 477
Finkenwärder	338 401	4 905 366	77 069	24 609	4 940 339	16 485	—	—	13 529	4 905	10 784	10 331 487
Steinwärder-Waltershof	2 077 80	4 388 292	639 012	8 500	7 622 861	252 410	—	—	108 061	12 507	—	15 099 763
Kleiner Grasbrook	1 271 836	586 267	282 150	267	2 538 483	837 368	—	—	—	—	—	5 031 373
Veddel	686 035	1 186 2 8	827 929	6 280	1 180 834	215 463	1 467	—	8 715	—	—	3 557 891
Stadt	32 499 698	52 125 461	18 542 810	119 325	25 004 249	9 920 500	1 894 621	2 883 967	1 912 172	494 501	2 271 078	135 667 878

Hamburgisches Landgebiet

a) Geestlande

Farmen	770 424	5 354 740	820 799	—	87 893	99 896	552	87 910	251 843	243 322	—	7 215 879
Vollsdorf	655 849	7 802 216	601 459	—	24 336	271 777	386	49 045	—	2 174 278	—	11 578 716
Ohlsdorf	196 953	3 313 474	253 004	—	31 487	104 441	5 738	—	—	217 564	—	4 116 736
Wohldorf	138 625	4 563 101	251 080	—	211 292	26 848	—	—	8 133	2 487 269	—	7 680 848
Schwanenbeck	227 860	2 238 794	190 919	—	161 520	86 027	—	61 048	—	1 832 990	—	4 288 258
Groß-Hausdorf	191 625	4 867 259	227 997	—	58 003	74 809	—	—	—	1 136 789	—	6 841 738
Waldörfer	2 179 946	28 1 9 584	1 845 238	—	674 030	602 736	8 641	461 260	25 476	7 543 812	—	41 677 285